

SEK-19 SV HT MA STD STR29 10P PL2



Das Bild dient lediglich illustrativen Zwecken. Bitte beachten Sie die Produktbeschreibung.

Artikelnummer	09 19 510 6924
Beschreibung	SEK-19 SV HT MA STD STR29 10P PL2
HARTING eCatalogue	https://b2b.harting.com/09195106924

Bezeichnung

Kategorie	Steckverbinder
Baureihe	SEK Standard
Komponente	Messerleiste
Kontaktbeschreibung	gerade

Ausführung

Anschlussart	Reflowlötanschluss (THR)
Art der Verbindung	Leiterplatte zu Kabel
Kontaktanzahl	10
Länge der Pins	2,9 mm

Technische Kennwerte

Steckkontaktreihen	2
Raster, anschlussseitig	2,54 mm
Bemessungsstrom	1 A
Isolationswiderstand	$>10^9 \Omega$
Durchgangswiderstand	$\leq 20 \text{ m}\Omega$
Grenztemperatur	-55 ... +125 °C (beim Reflowlöten max. +240 °C für 60 s)
Steck- und Ziehkraft	$\leq 20 \text{ N}$
Anforderungsstufe	2 nach IEC 60603-13
Steckzyklen	≥ 250
Prüfspannung U_{eff}	1 kV



Pushing Performance
Since 1945

Technische Kennwerte

Isolierstoffgruppe	II (400 ≤ CTI < 600)
--------------------	----------------------

Materialeigenschaften

Werkstoff Einsatz	Thermoplastischer Formstoff (PCT)
Farbe Einsatz	beige
Werkstoff Kontakte	Kupferlegierung
Kontaktoberfläche	Edelmetall über Ni steckseitig Sn über Ni anschlussseitig
Materialbrennbarkeitsklasse nach UL 94	V-0
RoHS	konform
ELV Status	konform
China RoHS	e
REACH Annex XVII Stoffe	nicht enthalten
REACH ANNEX XIV Stoffe	nicht enthalten
REACH SVHC Stoffe	nicht enthalten
California Proposition 65 Stoffe	ja
California Proposition 65 Stoffe	Blei Nickel
Anforderungssatz mit Gefährdungsstufen	R26

Normen und Zulassungen

Normen	IEC 60603-13
UL / CSA	UL 1977 ECBT2.E102079 CSA-C22.2 No. 182.3 ECBT8.E102079

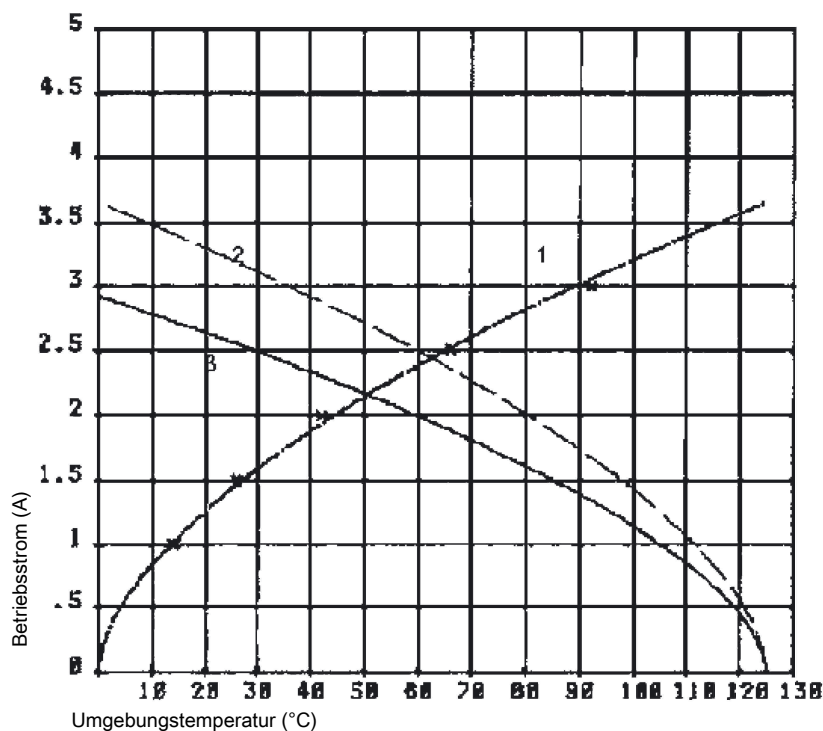
Kaufmännische Daten

Packungsgröße	100
Nettogewicht	5,62 g
Ursprungsland	Rumänien
europäische Zolltarifnummer	85366990
GTIN	5713140036659
eCl@ss	27460201 Leiterplattensteckverbinder (Platinenanschluss)

Derating Diagramm

Die Strombelastbarkeit von Steckverbindern wird durch die thermische Belastbarkeit der Werkstoffe der Kontaktelemente einschließlich Anschlüsse und der Isolierteile begrenzt. Die Derating-Kurve gilt daher für Ströme, die dauernd, nicht intermittierend, durch jedes Kontaktelement der Steckverbindung gleichzeitig fließen dürfen, ohne dass die obere zulässige Grenztemperatur überschritten wird.

Mess- und Prüfverfahren nach IEC 60512-5-2



- ① Temperaturanstieg
- ② Deratingkurve
- ③ Deratingkurve 80%

Querschnitt des Lötanschlusses

